

## Die Oberbürgermeisterin

Universitätsstadt Gießen · Dezernat I · Postfach 110820 · 35353 Gießen

Ortsbeirat Lützellinden

über

Geschäftsstelle der Ortsbeiräte

Berliner Platz 1  
35390 Gießen

■ Auskunft erteilt: Dietlind Grabe-Bolz  
Zimmer-Nr.: 02-009  
Telefon: 0641 306-1001  
Telefax: 0641 306-2001  
E-Mail: dietlind.grabe-bolz@giessen.de

Datum: 28. November 2017

### Dankschreiben der Stadt an Wahlhelfer; Sitzung des Ortsbeirats vom 09.11.2017

Sehr geehrte Damen und Herren,

zu Ihrer Anfrage bezüglich der Portokosten der Dankeschreiben der Stadt für die Wahlhelferinnen und -helfer nehme ich wie folgt Stellung:

Insgesamt wurde 636 Wahlhelfer angeschrieben, davon 109 „interne, d.h. Verwaltungsmitarbeiterinnen und -mitarbeiter und 527 „externe“. Die internen Schreiben wurden über die Hauspost versandt, es fiel also dort kein Porto an.

Ein Paket mit 1000 C6-Umschlägen kostet die Stadt 6,35 €, 100 Blatt Umwelt-Papier kosten die Stadt 0,43 €.

Porto:  $527 \times 0,70 \text{ €} \rightarrow 368,90 \text{ €}$

Umschläge:  $636 \times 0,00635 \text{ €} \rightarrow 4,04 \text{ € (rund)}$

Papier:  $636 \times 0,0043 \text{ €} \rightarrow 2,74 \text{ € (rund)}$

Die Kosten belaufen sich hierfür also auf 375,68 €. Die Kosten für die Druckerpatrone können leider nicht separat ermittelt werden. Es ist aber davon auszugehen, dass die Kosten insgesamt (inklusive der Tinte) bei knapp unter 400 € liegen.

Abschließend möchte ich sagen, dass die Bewältigung der breit gefächerten Aufgaben rund um die Organisation und Durchführung der unterschiedlichen Wahlen eine immense Kraftanstrengung für alle Beteiligten darstellt.

Die vielen Wahlhelferinnen und -helfer tragen dabei nicht nur erheblich zu einem reibungslosen Ablauf der Wahlen bei, sie sind darüber hinaus für unsere Demokratie unverzichtbar.

Ich finde es daher unerlässlich, dieser engagierten Leistung Anerkennung entgegenzubringen und mich als Zeichen der Wertschätzung in einem persönlichen Brief bei den Wahlhelferinnen und Wahlhelfern zu bedanken.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink, reading "D. Grabe-Bolz". The signature is written in a cursive style with a large initial 'D'.

Dietlind Grabe-Bolz  
Oberbürgermeisterin